

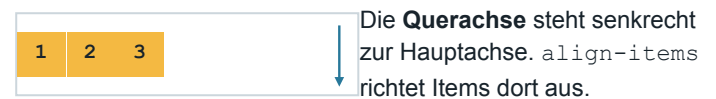
Flex-Container und Flex-Items

```
.container {
  display: flex; /* oder inline-flex */
  gap: 1rem;
}
```

display: flex Erzeugt einen Flex-Container.
gap Abstand zwischen Flex-Items.

Nur direkte Kindelemente sind Flex-Items; Verschachteltes braucht einen eigenen Container.

Hauptachse und Querachse



`flex-direction` legt die Hauptachse fest: `row` folgt der Schreibrichtung, `column` läuft senkrecht.

Richtung und Umbruch

```
.container {
  flex-flow: row wrap;
  /* Richtung und Umbruch */
}
```

`flex-flow` kombiniert `flex-direction` und `flex-wrap`:
 Richtung, Umbruch.
`row wrap` ordnet in Schreibrichtung an und bricht um.
 Standard: `row nowrap`.

Horizontal nach rechts

`flex-direction: row;`



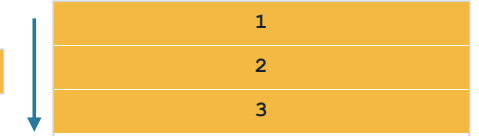
Horizontal nach links

`flex-direction: row-reverse;`



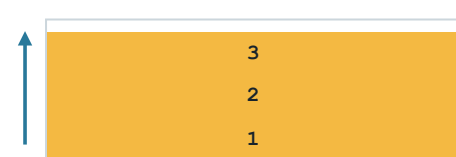
Vertikal nach unten

`flex-direction: column;`



Vertikal nach oben

`flex-direction: column-reverse;`



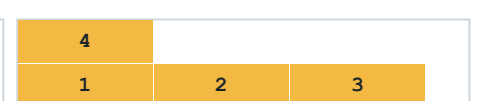
Umbruch

`flex-wrap: wrap;`



Umbruch umkehren

`flex-wrap: wrap-reverse;`



Responsiv ohne Media Query

```
.cards {
  display: flex;
  flex-wrap: wrap;
  gap: 1rem;
}
.cards > * { flex: 1 1 8rem; }
```

`flex-basis: 8rem` setzt die Ausgangsbreite. Umbruch entsteht durch Inhalt, nicht durch Gerätebreiten.

Intrinsisches Mehrspaltenlayout

```
#card2 { flex: 1 1 14rem; }
```



- `flex-basis 14rem` setzt den Umbruchpunkt.

Freien Platz verteilen: `justify-content` (Hauptachse)

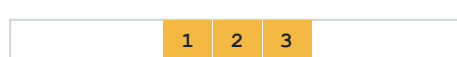
Am Anfang

`justify-content: flex-start;`



In der Mitte

`justify-content: center;`



Am Ende

`justify-content: flex-end;`



Nur dazwischen

`justify-content: space-between;`



Halber Randabstand

`justify-content: space-around;`



Gleicher Abstand

`justify-content: space-evenly;`



Items ausrichten: [align-items](#) (Querachse)

Am Anfang

`align-items: flex-start;`



Mittig

`align-items: center;`



Am Ende

`align-items: flex-end;`



Text an der Grundlinie

`align-items: baseline;`



Strecken

`align-items: stretch;`



Mehrere Zeilen verteilen

`align-content: center;`

[align-content](#) verteilt mehrere Flex-Zeilen. Wirkt nur mit `flex-wrap` und freiem Platz.

Flex-Items: Größe und Reihenfolge

```
.item {
  flex: 1 1 12rem;
  /* wachsen schrumpfen Ausgangsgröße */
}
```

[flex-grow](#) Verteilt positiven freien Platz. Standard: 0.
[flex-shrink](#) Schrumpfen bei Platzmangel. Standard: 1.
[flex-basis](#) Ausgangsgröße vor dem Verteilen. Standard: auto.

Stärker wachsen

`flex-grow: 2;`



Item 2 erhält den doppelten Anteil.

Ein Item ausrichten

`align-self: flex-end;`



Visuell nach vorn

`order: -1;`



Item 3 rückt nur visuell nach vorn.

Barrierefreiheit: `order` ändert nur die Darstellung, nicht Dokument-, Vorlese- oder Tab-Reihenfolge.

Wichtige Praxismuster

Gebräuchliche Kurzformen

flex: 1 1 1 0%: gleicher Anteil am freien Platz.
flex: auto 1 1 auto: Inhalt oder Breite bestimmen die Ausgangsgröße.
flex: none 0 0 auto: wächst und schrumpft nicht.

Schrumpfen ermöglichen

```
.item {
  min-width: 0;
  min-height: 0;
}
```

Lange Wörter, URLs oder Code verhindern sonst oft das Schrumpfen.

Abstände mit gap

gap Zeilen- und Spaltenabstand gemeinsam.
row-gap Abstand in Zeilenrichtung.
column-gap Abstand in Spaltenrichtung.

[flex-basis](#) und `width`

`flex-basis` bestimmt die Ausgangsgröße auf der Hauptachse. Bei auto gelten `width` oder `height`. Prozentwerte brauchen eine bestimmte Hauptgröße, sonst wirken sie wie auto.

Item ans Ende schieben

`margin-inline-start: auto;`



Der automatische Außenabstand nimmt freien Platz ein.

Logische Richtungen

`start` und `end` folgen Schreib- und Textrichtung; `row` hängt von `direction` und `writing-mode` ab.

